

Hersteller: Irmischer GmbH
Waiblinger Str. 20
7057 Winnenden

Prüfbericht Nr.
18 10 07 1033

PR Ü F B E R I C H T

über

Umrüstung einer Bremsanlage

1. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller:	ADAM OPEL AG, Rüsselsheim		
Fahrzeugtypen:	Manta-B	Manta-B-CC	Ascona-B
ABE-Nr.:	9669	A 866	9668
	9669/1	A 866/1	9668/1
	9669/2		

2. Art der Bremsanlage

2.1. Betriebsbremsanlage:

Zweikreisige, zwischen Vorder- u. Hinterachse aufgeteilte Bremsanlage mit mechanisch hydraulischer Kraftübertragung auf Bremsscheiben an allen vier Rädern, Druckminderer mit Sperre für die Hinterachs-bremsen sowie einem Bremskraftverstärker

2.2. Hilfsbremsanlage:

Durch jeden Kreis der Betriebsbremsanlage

2.3. Feststellbremsanlage:

Handbetätigte, mechanisch über Seilzug auf die Bremsscheiben der Hinterachse wirkende Bremsanlage

Hersteller: Irmischer GmbH
Waiblinger Str. 20
7057 WinnendenPrüfbericht Nr.
18 10 07 1033

3.3. Sonstige Teile:

Das serienmäßige Vordruckventil am Hauptbremszylinder muß, sofern vorhanden, ausgebaut werden.

Alle übrigen Teile der Bremsanlage bleiben entsprechend dem Serienstand der Fahrzeuge:

Hauptbremszylinder: \varnothing 20,64 mm
Bremskraftverstärker: \varnothing 203 mm ($i = 3,8$)
Druckminderer für
Hinterradbremmen: 1 Stück 40 bar/0,3

4. Räder:

irmischer
irmischer GmbH
Bahnhofstraße 79 - Telefon (07151) 2009
7064 Remshalden

Die serienmäßigen Räder der Fahrzeuge sowie die von der Firma Irmischer für die unter 1. genannten Fahrzeugtypen angebotenen Sonderräder können auch in Verbindung mit dieser Bremsanlage angebaut werden. Aufgrund der geänderten Bremskonturen ist es jedoch möglich, daß nicht mehr alle für diese Fahrzeugtypen freigegebenen Sonderräder verwendbar sind.

Hinsichtlich der ausreichenden Freigängigkeit zwischen Bremssätteln bzw. Brems scheiben und Rad ist daher im Einzelfall eine besondere Prüfung erforderlich.

5. Reifen:

Die bei den Prüfungen erreichten Verzögerungswerte gelten für folgende Reifengrößen:

165 R 13
195/70 R 13
195/60 R 14
195/50 R 15
205/50 R 15
205/55 R 15
225/50 R 15
285/40 R 15 (nur Hinterachse mit 225/50
R 15 auf Vorderachse)

Die erforderliche Geschwindigkeits- und Tragfähigkeitseignung ist für den jeweiligen Anwendungsfall zu beachten.

Hersteller: Irscher GmbH
Waiblinger Str. 20
7057 Winnenden

Prüfbericht Nr.
18 10 07 1033

3. Änderungen gegenüber der serienmäßigen Bremsanlage

3.1. Vorderachse

Bremsscheiben: Irscher Teile-Nr. 91305071
- Art: Belüftete Bremsscheiben mit 32 radial angeordneten Belüftungskanälen
- Außendurchmesser: 246 mm
- Dicke: 22 mm
- Kennzeichnung: ohne

Die serienmäßigen Radnaben werden gegen Radnaben mit der Irscher Teile-Nr. 92103650 ausgetauscht.

Irscher
Irscher GmbH
Bahnhofstraße 79 - Telefon (07151) 7002-0
708 Fernshalden

Bremssättel: Irscher Teile-Nr. 91305073 (links)
91305072 (rechts)
- Art: 2-Kolben-Festsattel, Kolben- \varnothing 48 mm
- Kennzeichnung: ATE-Zeichen

Bremssattel: TEXTAR V1431G
- wirks. Bremsfläche: 148 cm²

3.2. Hinterachse

Bremsscheiben: Irscher Teile-Nr. 92605069
- Art: Massive Bremsscheiben
- Außendurchmesser: 254 mm
- Dicke: 10 mm
- Kennzeichnung: ohne

Bremssättel: Irscher Teile-Nr. 92605083 (links)
92605084 (rechts)
- Art: 2-Kolben-Festsattel, -Kolben- \varnothing 33 mm
- Kennzeichnung: ATE-Zeichen

Die Bremssättel werden mit den Bremssattelhaltern Irscher Teile-Nr. 92605082 (links) und 92605084 (rechts) befestigt.

Bremssattel: TEXTAR TP 22 HH
- wirks. Bremsfläche: 83 cm²

Hersteller: Irmischer GmbH
Waiblinger Str. 20
7057 Winnenden

Prüfbericht Nr.
18 10 07 1033

10. Schlußbescheinigung

Die beschriebene Umrüstung entspricht hinsichtlich der Bremsanlage der Richtlinie des Rates der EG Nr. 71/320/EWG vom 26.07.1971 einschließlich aller Änderungen bis Nr. 79/489/EWG vom 18.04.1979.

Gegen den Anbau und die Begutachtung gemäß § 19 (2) StVZO bzw. § 21 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Stuttgart, den 09. Dez. 1986
TYP-Kw/St

Der amtlich anerkannte Sachverständige

Dipl.-Ing. *Kühlwein*

(Kühlwein)

Irmischer
Irmischer GmbH
Bahnhofstraße 79 - Telefon (07151) 7002
7064 Remshalden



Hersteller: Irscher GmbH
Waiblinger Str. 20
7057 WinnendenPrüfbericht-Nr.
18 10 07 1033**6. Durchgeführte Prüfungen**

Prüfung gemäß Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Bremsanlagen bestimmter Klassen von Kraftfahrzeugen und deren Anhänger Nr. 71/320/EWG vom 26.07.1971 einschließlich aller Änderungen bis Nr. 79/489/EWG vom 18.04.1979.

Die Prüfungen wurden im Technischen Bericht Nr. TÜH 71/320 - 210 vom 11.04.1984 der Staatlichen Technischen Überwachung (TÜH, Technische Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr sowie im Teil-Beschreibungsbogen Nr. 0320 00 0002 mit Anlagen dokumentiert.

Für die Bremsanlage wurde vom Kraftfahrt-Bundesamt eine Betriebserlaubnis unter der Nummer el - 71/320 - 1907 erteilt.

7. Auswirkungen auf die Betriebserlaubnis

Durch die Änderung an der Bremsanlage erlischt gemäß § 19 (2) StVZO die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs und muß unter Beifügung des Gutachtens eines amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfers erneut beantragt werden.

Büro: Telefon (0715) 7002-4
7084 Feinsalden

8. Angaben zum Fahrzeugbrief

Nach Durchführung der beschriebenen Umrüstung ändern sich die Angaben im Fahrzeugbrief wie folgt:

Ziff. 33, Bemerkungen:

M. IRMSCHER BREMSANLAGE: VA: BEL. BREMSSCHEIBEN- ϕ 246 MM X 22 MM U.
BREMSSAETTEL ATE ZYL.- ϕ 48 MM M. BREMSBEL. TEXTAR V1431G.HA: MAS.
BREMSSCHEIBEN- ϕ 254 MM X 10 MM U. BREMSSAETTEL ATE ZYL.- ϕ 33 MM M.
BREMSEL. TEXTAR TP 22 HH*

9. Gültigkeit

Der Bericht verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen der Bremsanlage oder wenn die im Verwendungsbereich genannten Fahrzeugtypen in Teilen geändert werden, die die Verwendbarkeit der Bremsanlage beeinträchtigen können sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlage.